

Aktivurlaub für das Weltnaturerbe

Freiwillige in Parks: Claudia Haas spendet dem Nationalpark Wattenmeer wertvolle Zeit als „Voluntouristin“.



Claudia Haas unterstützt freiwillig den Nationalpark
© Nationalparkverwaltung Nds. Wattenmeer

Der 5. Dezember ist der jährlich wiederkehrende Internationale Gedenk- und Aktionstag zu Ehren der Freiwilligen, also aller Menschen, die sich ehrenamtlich für gesellschaftliche, soziale, ökologische Zwecke engagieren. So wie Claudia Haas aus Dormagen. Sie verbringt gerade einige Wochen am Jadebusen, doch statt faulenzten steht auf dem Urlaubsplan: Einsatz für das Wattenmeer.

Seit ihrer Jugend träumt die gelernte Buchhalterin vom Leben an der Nordseeküste. Ganz bewusst schnuppert sie deshalb jetzt nicht nur Nordseeluft, sondern auch in den Alltag der hier lebenden und tätigen Menschen. Über das Freiwilligen-Internetportal der Nationalen Naturlandschaften nahm sie Kontakt zur Nationalparkverwaltung in Wilhelmshaven auf. Ökologische Vorkenntnisse sind keine Voraussetzung für den freiwilligen Einsatz, sondern in erster Linie die Motivation und Begeisterung für die Natur. In diesem Fall kam gerade die berufliche Qualifikation von Frau Haas ihrem Einsatz zugute: Mit sicherer Hand unterstützt sie die Öffentlichkeitsarbeit der Nationalparkverwaltung bei der Ergänzung des Presse- und Bildarchivs sowie des gerade erneuerten Internetauftritts. Imke Zwoch, die die Freiwilligenarbeit im Nationalpark koordiniert, und ihre Kolleginnen und Kollegen sind begeistert: „Kurze Erläuterung genügt und Frau Haas erledigt die Arbeiten selbständig, präzise, schnell und effektiv. Und mit ihrer unkomplizierten Art ist sie einfach so in unser Team reingerutscht.“ Mit der gängigen Software ist Frau Haas ohnehin vertraut, doch ebenso hat sie sich verblüffend schnell in die spezielle Software für das Internet-Redaktionssystem eingearbeitet. Claudia Haas wiederum freut sich, dass sie ganz nebenbei schon eine Menge über den Nationalpark und seine Tier- und Pflanzenwelt gelernt hat.

Der internationale Fachbegriff für solche Einsätze ist „Voluntourism“ (volunteer = Freiwillige/r, tourism = Tourismus). Ein paar Wochen sind schnell vorbei und bald kehrt Claudia Haas vom Jadebusen zurück an den Rhein – vorerst. Denn nach den positiven Erfahrungen steht fest, dass ihr Jugendtraum vom Leben an der Nordseeküste jetzt in Erfüllung gehen soll. Fehlt nur noch eins: Ein neuer Job als Buchhalterin, am liebsten in der Region zwischen Oldenburg, Varel und Wilhelmshaven.

Aktivurlaub für das Weltnaturerbe

Veröffentlicht auf Nationalpark Wattenmeer (<http://www.nationalpark-wattenmeer.de>)

Dann stünde dem Umzug in die neue Heimat nichts mehr im Weg – und in ihrer Freizeit würde Claudia Haas dem Nationalpark weiterhin als Freiwillige erhalten bleiben.

Den Internationalen Tag der Freiwilligen nimmt die Nationalparkverwaltung zum Anlass, Claudia Haas und den vielen anderen Freiwilligen, die sich auch in diesem Jahr wieder für den Nationalpark engagiert haben, ganz herzlich zu danken.

Quellen-URL (abgerufen am 03.12.2010 - 13:21): <http://www.nationalpark-wattenmeer.de/node/1002>